

**Online-Ausstellung: Schauprozesse – Inszenierung und Medialisierung politischer Justiz in Osteuropa**  
<http://schauprozesse.de/>

**Studierende der Geschichtswissenschaften an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf haben gemeinsam eine Online-Ausstellung zu Schauprozessen in Osteuropa erarbeitet. Unter dem Titel *Inszenierung und Medialisierung politischer Justiz in Osteuropa* werden zahlreiche multimediale Exponate zu zehn Prozessen aus vier osteuropäischen Staaten präsentiert.**

Stalinistische Schauprozesse sind Gegenstand ganz verschiedener Wissenschaftsdisziplinen geworden. Lange kamen entscheidende Impulse aus den Forschungen zu Opfern, später Tätern, und mit Blick auf die politische Vorgeschichte. Die Ausstellung will dieses Phänomen einmal aus einem anderen Blickwinkel betrachten: Sie geht davon aus, dass Schauprozesse weniger juristische Verfahren als mediale Ereignisse sind. Damit rücken sowohl der Gerichtssaal als Ort der Inszenierung wie auch die (massenmediale) Vermittlung der Prozesse in den Fokus.

Es geht insofern um die „Schau“ in Schauprozessen: Auf der Grundlage von Fallbeispielen präsentiert die Online-Ausstellung Aspekte der Inszenierung und Medialisierung dieser Form der politischen Justiz. Gezeigt werden Bilder, Karikaturen, Zeitungsartikel, Audio- und Videosequenzen sowie Auszüge aus den Prozessprotokollen und anderen Publikationen zu zehn Prozessen aus vier Staaten: aus der Sowjetunion der 1920er und 30er Jahre sowie aus drei Staaten des Sozialistischen Lagers – Ungarn, Tschechoslowakei und DDR – in der Frühphase des Kalten Krieges. Ergänzt wurde dieser Länderbezug durch einen Querschnittsbereich „Westliche Rezeption“.

Die Online-Präsentation ist Ergebnis eines Projektseminars an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Angesiedelt am Institut für Geschichtswissenschaften haben Bachelor- und Masterstudierende unter der Leitung von Dr. Ute Caumanns über zwei Semester hieran gearbeitet. Anfang Dezember ist die Ausstellung online gegangen und wird in den kommenden drei Jahren allen Interessierten unter <http://schauprozesse.de/> zur Verfügung stehen.